



Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V. Magnus-Haus Berlin

Wissenschaftlicher Leiter
Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Kaindl
Am Kupfergraben 7
10117 Berlin
Tel +49 (0) 30 - 2017 48 - 0
Fax +49 (0) 30 - 2017 48 - 50
magnus@dpg-physik.de
www.magnus-haus-berlin.de



Berliner Industriegespräch mit Diskussion

Am Mittwoch, dem 22. September 2010, 18.30 h
im Magnus-Haus Berlin, Am Kupfergraben 7, 10117 Berlin

spricht

*Dr. Carsten Bührer
Zenergy Power GmbH, Rheinbach*

über das Thema

Supraleiter für die Erwärmung von Nichteisen-Metallen - eine perfekte Synthese von Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz

Die Diskussion leitet: *Dr. Dietrich Morawski, DPG – AIW*

Anschließend kleine Bewirtung in der Remise; Die Veranstaltung wird gefördert durch die WE-Heraeus-Stiftung. Um Antwort wird gebeten: Tel.: 030-20 17 48 0, Fax: 030-20 17 48 50 oder magnus@dpg-physik.de

Dr. Carsten Bührer ist seit 2006 Chief Technical Officer der Zenergy Power Gruppe und Mitbegründer des deutschen Tochterunternehmens, der Zenergy Power GmbH (vormals Trithor GmbH), der er als Geschäftsführer vorsteht. Er arbeitete als Physiker an mehreren europäischen Spitzenforschungs-Instituten und wurde 2005 zum Berater für die Strukturierung des 7. Rahmenprogramms der Europäischen Kommission berufen. Dr. Carsten Bührer promovierte an der Universität Bonn in Physik und studierte zudem Humanmedizin.

Zum Inhalt des Vortrags:

Supraleiter ermöglichen aufgrund ihrer physikalischen Eigenschaften große Energie- (kein Ohmscher Widerstand) und Materialeinsparungen (hohe Stromtragfähigkeit). Der Magnetheizer, der seit über zwei Jahren in einem Mindener Strangpresswerk in Betrieb ist, beweist zum einen die Industrietauglichkeit dieser Technologie und zum anderen, dass ökonomische und ökologische Anforderungen sich nicht widersprechen müssen. Zudem eröffnen Supraleiter neue technische Möglichkeiten in der Energietechnik: Fehlerstrombegrenzer erleichtern beispielsweise die Integration regenerativer Energien in die bestehenden Stromnetze, Generatoren auf Basis von Supraleitern sind erheblich kompakter und leichter als konventionelle Generatoren.

Der Vortrag gibt einen Überblick über den Stand und die Anwendungspotenziale der Supraleitertechnologie im industriellen Umfeld.